

Welche Kosten kommen auf sie drauf zu beim Goldsparplan Kosten?

Tresorgold ist eine Bezeichnung für Anlagegold, das in Tresoren aufbewahrt wird. Institutionelle und private Investoren können das in den Tresoren gelagerte Gold durch den Kauf zu ihrem Eigentum als physisches Gold machen. Der Unterschied zu dem Kauf von Goldmünzen und Goldbarren ist, dass der Anleger durch den Erwerb von Tresorgold zwar physisches Gold kauft, hat es jedoch nicht stofflich in seinem Besitz. Es muss dennoch eine Auslieferungsoption für diesen **Goldsparplan** gegeben werden. Das heißt, dass der Sparer mit der Entrichtung einer Gebühr sein erworbenes Gold ausliefern lassen kann. Der Anleger muss ebenso die Möglichkeit haben, das physische Gold bei der Lagerstätte abzuholen. Allerdings gibt es nur wenige Sparer, die in der Regel von der Option der Auslieferung Gebrauch machen.